

Telefon: 0 233-31925
Telefax: 0 233-31902
Az.: VR-GL

Kommunalreferat
Abfallwirtschaftsbetrieb

Müll vermeiden - Wertstoffe nutzen IV
Gesamtkonzept für attraktive und barrierefreie Sammelstellen
Antrag Nr. 14-20 / A 06975 von der Fraktion
DIE GRÜNEN/RL vom 11.03.2020

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 09942

Kurzübersicht zum Beschluss des Kommunalausschusses als Werkausschuss für
den Abfallwirtschaftsbetrieb München vom 06.07.2023 (SB)

Öffentliche Sitzung

Anlass	Antrag Nr. 14-20 / A 06975 von der Fraktion DIE GRÜNEN/RL vom 11.03.2020
Inhalt	Behandlung des aufgegriffenen Stadtratsantrags zum Thema Barrierefreiheit der Wertstoffinseln
Gesamtkosten/ Gesamterlöse	-/-
Entscheidungsvorschlag	Dem Antrag wird entsprochen, da die Wertstoffcontainer in Parkbuchten und auf Gehwegen aufgrund der Bordsteinabsenkungen bereits barrierefrei zugänglich sind. Bei einem Austausch von Containern bzw. bei der Neueinrichtung von Standplätzen wird die Verwendung barrierefreier Container der Fa. Bauer Südlohn (C-Modelle) oder Vergleichbares in der Farbe „Eisenglimmergrau“ (DB 703) forciert
Gesucht werden kann im RIS auch unter:	Barrierefreiheit, barrierefreie Wertstoffcontainer, barrierefreie Zugänge
Ortsangabe	-/-

Telefon: 0 233-31925
Telefax: 0 233-31902
Az.: VR-GL

Kommunalreferat
Abfallwirtschaftsbetrieb

Müll vermeiden - Wertstoffe nutzen IV
Gesamtkonzept für attraktive und barrierefreie Sammelstellen
Antrag Nr. 14-20 / A 06975 von der Fraktion
DIE GRÜNEN/RL vom 11.03.2020

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 09942

2 Anlagen:

1. Antrag Nr. 14-20 / A 06975 von der Fraktion DIE GRÜNEN/RL vom 11.03.2020
2. Belegexemplar des Kommunalausschusses als Werkausschuss für den Abfallwirtschaftsbetrieb München vom 29.10.2020

Beschluss des Kommunalausschusses als Werkausschuss für den
Abfallwirtschaftsbetrieb München vom 06.07.2023 (SB)
Öffentliche Sitzung

I. Vortrag der Referentin

1. Sachstand

Mit Beschluss des Kommunalausschusses als Werkausschuss für den Abfallwirtschaftsbetrieb München (AWM) vom 29.10.2020 – Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 00500 – wurde beschlossen, dass der Antrag Nr. 14-20 / A 06975 von der Fraktion DIE GRÜNEN/RL vom 11.03.2020 aufgegriffen bleibt.

Die Behandlung des aufgegriffenen Stadtratsantrages zum Thema Barrierefreiheit der Wertstoffinseln erfolgt nunmehr in dieser Beschlussvorlage.

2. Barrierefreiheit der Sammelstellen

Da Wertstoffcontainer im öffentlichen Raum in Parkbuchten, auf Gehwegen und am Rand von Grünanlagen (Erreichbarkeit über den Gehweg) stehen, wurde das Baureferat - Tiefbau um Stellungnahme zur Barrierefreiheit gebeten. Dazu wird Folgendes ausgeführt:

„Grundsätzlich müssen die Gehwegflächen im Umfeld von Wertstoffcontainern für die barrierefreie Nutzung eben und erschütterungsarm sein. Die Umsetzung der Barrierefreiheit erfolgt im öffentlichen Verkehrsraum auf Basis der aktuell gültigen DIN 18040 Teil 3 Barrierefreies Bauen – Planungsgrundlagen.

Zur Erreichung der Gehwegflächen erfolgen Bordsteinabsenkungen in der Regel an Querungsstellen für Fußgänger_innen auf 3 cm. Dabei steht im Vordergrund der Kompromiss zwischen blinden und sehbehinderten Menschen und Rollstuhl- und Rollatornutzer_innen, um Übergänge für alle Verkehrsteilnehmer_innen sicherer zu gestalten.

Wertstoffcontainer in Parkbuchten und auf Gehwegen sind somit barrierefrei zugänglich.

Sämtliche Neu- und Umbauprojekte des Baureferates Tiefbau werden mit dem Städtischen Beraterkreis barrierefreies Planen und Bauen abgestimmt, welchem auch Vertreter_innen des Behindertenbeirates angehören. Die Delegierten geben bezüglich der barrierefreien Belange zu jedem Projekt eine verbindliche Stellungnahme ab.“

3. Barrierefreie Container

Der AWM ist im Frühjahr 2022 im Rahmen der Glasausschreibung der Dualen Systeme Deutschland (DSD) für die Jahre 2023- 2025 in Verhandlungen zur sukzessiven, flächendeckenden Einführung eines neuen barrierefreien Behältertyps getreten, um ein modernes sowie gestalterisch ansprechendes System an den Münchner Wertstoffinseln für die Erfassung von Glas ab dem 01.01.2023 auf den Weg zu bringen.

Zunächst lehnten die DSD die Forderung nach barrierefreien Containern in München generell ab, da die DSD zur Finanzierung einer solchen Sonderausstattung nicht verpflichtet seien.

Im letzten Verhandlungsgespräch zur Glasausschreibung konnte der AWM schließlich erreichen, dass bei Ersatzbeschaffungen (Austausch von defekten Behältern) und neuen Wertstoffinseln barrierefreie Behälter möglichst zum Einsatz kommen.

Zwischenzeitlich konnte dieses Verhandlungsergebnis auch in die Systembeschreibung für die Erfassung der Leichtverpackungen im Zeitraum 2024 – 2026 übernommen werden.

Eine erste Wertstoffinsel mit oberirdischen barrierefreien Behältern für Glas wurde zwischenzeitlich Am Krautgarten/Heimburgstraße in Pasing neu eingerichtet. Weitere sollen folgen.

4. Entscheidungsvorschlag

Dem aufgegriffenen Stadtratsantrag Nr. 14-20 / A 06975 von der Fraktion DIE GRÜNEN/RL vom 11.03.2020 wird entsprochen, da die Wertstoffcontainer in Parkbuchten und auf Gehwegen aufgrund der Bordsteinabsenkungen bereits barrierefrei zugänglich sind. Bei einem Austausch von Containern bzw. bei der Neueinrichtung von Standplätzen wird die Verwendung barrierefreier Container der Fa. Bauer Südlohn (C-Modelle) oder Vergleichbares in der Farbe „Eisenglimmergrau“ (DB 703) forciert.

5. Beteiligung anderer Referate

Die Sitzungsvorlage ist mit dem Baureferat Tiefbau abgestimmt.

6. Beteiligung der Bezirksausschüsse

In dieser Angelegenheit besteht kein Anhörungsrecht eines Bezirksausschusses.

7. Unterrichtung der Korreferentin und der Verwaltungsbeirätin

Der Korreferentin des Kommunalreferates/KR, Frau Stadträtin Anna Hanusch, und der Verwaltungsbeirätin, Frau Stadträtin Kathrin Abele, wurde ein Abdruck der Sitzungsvorlage zugeleitet.

8. Beschlussvollzugskontrolle

Diese Sitzungsvorlage soll nicht der Beschlussvollzugskontrolle unterliegen, weil der Antrag hiermit abschließend behandelt ist.

II. Antrag der Referentin

1. Vom Vortrag wird Kenntnis genommen.
2. Dem aufgegriffenen Stadtratsantrag Nr. 14-20 / A 06975 von der Fraktion DIE GRÜNEN/RL vom 11.03.2020 wird entsprochen, da die Wertstoffcontainer in Parkbuchten und auf Gehwegen aufgrund der Bordsteinabsenkungen bereits barrierefrei zugänglich sind. Bei einem Austausch von Containern bzw. bei der Neueinrichtung von Standplätzen wird die Verwendung barrierefreier Container der Fa. Bauer Südlohn (C-Modelle) oder Vergleichbares in der Farbe „Eisenglimmergrau“ (DB 703) forciert.
3. Der Antrag Nr. 14-20 / A 06975 von der Fraktion DIE GRÜNEN/RL vom 11.03.2020 ist damit geschäftsordnungsgemäß erledigt.
4. Diese Sitzungsvorlage unterliegt nicht der Beschlussvollzugskontrolle.

III. Beschluss

nach Antrag

Der Stadtrat der Landeshauptstadt München

Die Vorsitzende

Die Referentin

Verena Dietl
3. Bürgermeisterin

Kristina Frank
Berufsmäßige Stadträtin

- IV. Abdruck von I. mit III.
über das Direktorium HAII/V – Stadtratsprotokolle
an das Revisionsamt
an das Direktorium – Dokumentationsstelle
an die Stadtkämmerei
z.K.
- V. Wv. Kommunalreferat - Abfallwirtschaftsbetrieb - VR-GL

Kommunalreferat

I. Die Übereinstimmung vorstehenden Abdrucks mit der beglaubigten Zweitschrift wird bestätigt.

II. An

Kommunalreferat - SB
RKU - Referat für Klima- und Umweltschutz
AWM - Zweite Werkleiterin
AWM - Personalrat
AWM - Presse
AWM - USP

z.K.

Am _____